Erziehung zur Geduld

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **35 (1930-1931)**

Heft 8

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-312436

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BERN, 20. Januar 1931 **No 8** XXXV. JAHRGANG

Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

HERAUSGEGEBEN VOM SCHWEIZERISCHEN LEHRERINNEN-VEREIN

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort
Ein Zufluchts- und ein Sammelort!

Erscheint am 5. u. 20. jedes Monats

Nachdruck wird nur mit besonderer Erlaubnis der Redaktion gestattet

*ABONNEMENTSPREIS: Jährlich Fr. 4.—, halbjährlich Fr. 2.—; bei der Post bestellt 20 Rp. mehr * INSERATE: Die 2-gespaltene Nonpareillezeile 30 Rp. * Adresse für Abonnemente, Inserate usw.: Buchdruckerei BÜCHLER & Co., Bern * Adresse für die REDAKTION: Frl. Laura Wohnlich Lehrerin, St. Gallen * Mitglieder des Redaktionskomitees: Frau Blumenfeld-Meyer, Zürich; Frl. Elisabeth Müller, Thun; Frl. P. Müller, Basel; Frl. Lotte Hüssi, Niederlenz; Frl. H. Stucki, Bern; Frl. F. L. Bommer, Frauenfeld; Frl. Wahlenmeyer, Zürich.*

Inhalt der Nummer 8: Jahresberichte der Sektionen. — Erziehung zur Geduld. — Deutsch an der Basler Schulausstellung. — Friedensarbeit in Südfrankreich (Schluss). — Briefe. — Mitteilungen und Nachrichten. — Unser Büchertisch. — Inserate.

Jahresberichte der Sektionen.

Die Sektionspräsidentinnen werden darauf aufmerksam gemacht, dass in den beiden Nummern des Monats Februar die Jahresberichte der Sektionen erscheinen sollen. Um rechtzeitige Einsendung derselben bis 28. Januar oder dann spätestens 12. Februar 1931 bittet höflich *Die Redaktion.*

Erziehung zur Geduld.

Wartenkönnen bewahrt am sichersten vor dem Warten*müssen.* Immer noch warten dürfen aber ist Gnade. Denn die höchste Form des Wartenkönnens ist der Glaube. Gewiss, diese Welt ist sehr unvollkommen und bringt gerade dem, der aufrichtig strebt, viel Leid, entweder ihm selbst oder aber den andern. Wir säen zudem so vieles und erkennen, dass wir die Ernte nicht immer erleben. Nur wer in kleinen Dingen warten gelernt hat, wird in diesen grossen Dingen nicht verzweifeln und in der Verzweiflung abergläubisch werden. Er wird « trotzdem » an den Sinn des Lebens glauben und auf Erfüllungen hoffen, deren wir gewiss sind, nicht aber mit dem Verstande wissen können.

Hanselmann: *Erziehung zur Geduld,* 56 Seiten, Preis Fr. 1.60, Rotapfelverlag, Erlenbach-Zürich.

Wir möchten auch die andern Schriftchen: *Vom Umgang mit Gott,* Fr. 1.25, *Vom Umgang mit sich selbst,* Fr. 1.50, *Vom Umgang mit andern,* Fr. 1.50, allen Kolleginnen zum Studium warm empfehlen.